

Thrapenburg - Resurrection

Neaystr. 6. - 29/6. 17.

Hochwuerdiger Herr Kollege!

Nachdem ich, abgesehen von der Korrespondenz, das wichtigste
Material aus unseren Akten und einen groeßen Teil des Berliner
Durchgesehenes habe, und jetzt persönlich übersehen kann,
was noch fehlt, werde ich am 10. Juli nach Stuttgart, Müns-
chen und Wien fahren, um die dortigen Akten durchzugehen.

In Stuttgart kommt es besonders auf die Korrespondenz Thalers
an, in München und Wien sehen den Resolutionsakten auf
die der beiden Akademien. Im Herbst, September oder Okto-
ber, werde ich dann noch auf einige Wochen nach Berlin fah-
ren müssen, um den Rest unserer Akten zu sichten und zu
sehen, was mir noch noch Thrapenburg geschickt werden muß;
um dann auf dem Staatsarchiv aus dem ungeheuren unorga-
nisierten Nachlaß von Pütz, von dem übrigen manches ungewi-
ßhaft uns gehört, das auszusuchen, was ich noch nicht
erhalten muß, um dann die Akten der Berliner Akademie